



Aus der Gemeinderatssitzung vom 9. Mai 2022

Ortsplanungsrevision (ORP)

Der Gemeinderat hat vom Kanton den 2. Vorprüfungsbericht zur Gesamtrevision der Ortsplanung zurückerhalten. Dem voraus gingen einige Abstimmungssitzungen mit dem Kanton. Auch wenn die meisten Differenzen mit dem Kanton ausgeräumt werden konnten, gibt es in einigen Bereich noch verschiedene Ansichten. Der Gemeinderat hat diese Differenzen geprüft und sich eine Meinung dazu gebildet. Das Dossier wird nun dem Kanton zur abschliessenden Vorprüfung zugestellt und dann zur öffentlichen Mitwirkung aufgelegt.

Nächste Termine ORP

Informationsanlass für die Bevölkerung,
02.06.2022, 19.00 - 20.30 Uhr, Raiffeisenarena
-Vorstellung Entwurf Ortsplanung, Nutzungspläne, Zonenreglement

Sprechstunden für die Bevölkerung

29.06.2022, 17.00 - 20.00 Uhr, Gemeindeverwaltung (Hintereingang, 2. Stock)
02.07.2022, 08.30 - 11.30 Uhr, Gemeindeverwaltung (Hintereingang, 2. Stock)
06.07.2022, 17.00 - 20.00. Uhr, Gemeindeverwaltung (Hintereingang, 2. Stock)
An drei Terminen stehen Mitglieder des Gemeinderats und der Planungs-, Umwelt- und Verkehrskommission sowie des Planungsteams für Ihre konkreten Fragen in der Gemeindeverwaltung Hägendorf (Hintereingang, 2. Stock) zur Verfügung (jeweils ohne Voranmeldung, Wartezeiten nicht ausgeschlossen).

So soll im ersten Quartal 2023 die öffentliche Planaufgabe möglich sein.

Bauabrechnung Wasserleitung Fridhag, Teil West

Der Gemeinderat hat im September 2021 CHF 95'000 für die Sanierung genehmigt. Nun liegt die Bauabrechnung vor, die Kosten liegen um 12% über dem Voranschlag. Weil die Leitungen tiefer lagen als geschätzt und aufgrund der aktuellen Teuerung sind diese rund CHF 12'000 Mehrkosten entstanden. Der Gemeinderat hat die Bauabrechnung genehmigt.

Sanierungskredit Wasserleitung Fridhag Ost

Die Wasserleitung im Fridhag Ost soll noch 2022 saniert werden. Die Sanierungsdauer wird auf 6 Wochen geschätzt. Aufgrund der aktuell hohen Rohstoffpreise wird mit Gesamtkosten von CHF 140'000 gerechnet (ursprünglich wurden hier rund CHF 95'000) erwartet. Der Rat hat dem Kredit zugestimmt.

Projektüberarbeitung Strassenausbau Sandgrube

Das Projekt, mit einer Strassenbreite von 5.40m wurde am 21.02.2022 dem Gemeinderat vorgestellt. Nach einigen Erläuterungen, insbesondere zu den Perimeter-Beiträgen und dem Verkehrsregime während der Bauphasen, hat der Rat das Geschäft verabschiedet. Am 28.04.2022 fand eine Information der Anwohner statt. Anlässlich dieser Sitzung hat Walter Müller, der Bauverwalter, das Projekt vorgestellt. Obschon das Projekt dem rechtsgültigen Erschliessungsplan entspricht, haben die Anwohner sich zu einigen Punkten negativ geäußert und zB zum Verkehr Vorschläge gemacht. So gab es zB in Bezug auf den "Ausweichverkehr"

deutliche Vorbehalte. Unter dieser Voraussetzung hat der Gemeinderat beschlossen, dass das Projekt nochmals überprüft und allenfalls angepasst werden soll. Zudem soll der Projektablauf überprüft werden (Stakeholder früher einbeziehen).

Jahresrechnung 2021 der Einwohnergemeinde Hägendorf

Das Budget für das Jahr 2021 sah einen Aufwandüberschuss von CHF 1'166'700 vor. Die tatsächliche Rechnung schloss wesentlich besser ab und kommt auf einen Ertragsüberschuss von ca. CHF 83'000. Zum positiven Ergebnis beigetragen hat einerseits ein Zuwachs der Steuern bei natürlichen Personen. Dies obschon die Quellensteuern um 13% zurückgingen und auch die Steuern der juristischen Personen schlossen deutlich unter Budget und zum Vorjahr ab. Andererseits wurde in der Verwaltung, in der Bildung und in der sozialen Sicherheit weniger ausgegeben als budgetiert. Die Spezialfinanzierungen Wasser (CHF 261'198.88) und Abfallbeseitigung (CHF 79'729.95) schlossen besser, die Abwasserbeseitigung mit einem Minus von CHF 94'334.59 ganz knapp schlechter ab als budgetiert. Der Gemeinderat hat die Rechnung zur Kenntnis genommen und zHd der Gemeindeversammlung verabschiedet.

Landerwerb Breite, Vollmacht Vorvertrag

Die Infrastruktur der Kreisschule ist weder quantitativ noch qualitativ für die Zukunft gerüstet. Es besteht erheblicher Sanierungs- und Ausbaubedarf. Eine Arbeitsgruppe der Kreisschule und die Delegiertenversammlung sind zum Schluss gekommen, dass die Realisierung eines neuen Schulhauses im Bereich Breite gegenüber Sanierungen/Ausbau am bestehenden Standort Thalacker aus verschiedenen Gründen vorzuziehen ist. In den letzten Monaten wurde intensiv über den Landkauf verhandelt. Entstanden ist ein Vorvertrag, der eine Planungssicherheit für alle Beteiligten schafft und einige Sicherheitsbelange, welche der Sicherheit der Schüler dienen, abdeckt. Aufgrund der Projekthöhe muss das Geschäft (sobald es Entscheidungsreife hat) an die Urne und von den Gemeinden genehmigt werden. Aus diesem Grund wurde beschlossen, dass der Vorvertrag mit dem Einverständnis aller Gemeinderäte der Kreisschulgemeinden zu unterschreiben ist. Der Gemeinderat hat dem Vorvertrag zugestimmt und die Kreisschule mit der Unterschrift bevollmächtigt.

Sporttag der Schule

Der Sporttag der Schule erfreute sich eines regen Besucheraufmarsches und verlief störungsfrei. Die besten Resultate wurden am Montag anlässlich einer Siegerehrung gefeiert.

Klasse für Fremdsprachige

Die zweite Klasse für Fremdsprachige des Schulkreises soll in den Räumen der Kreisschule verwirklicht werden. Der Schulleiter der Kreisschule hat sich der Umsetzung angenommen.

Delegiertenversammlung Gäuanzeiger

Der Gäuanzeiger hat ein überraschend gutes Jahr hinter sich, obschon in einigen Bereichen, wohl coronabedingt, einige Einbussen zur Kenntnis genommen werden mussten. Der Bruttogewinn betrug CHF 1'160'310.89, der Betriebsgewinn CHF 317'028.99. Die Delegiertenversammlung hat beschlossen, CHF 250'000 an Dividenden auszubezahlen. Auf die Gemeinde Hägendorf entfallen, CHF 16'013.00. Anlässlich der GV wurde VR-Präsident Martin Brunner verabschiedet. Seine Nachfolge tritt Marcel Allemann (Matzendorf) an. Der Gäuanzeiger erreicht eine Anlage von fast 46'000 Stück pro Woche, eine ¼ Inserate-Seite kostet ca. CHF 760.

Chilbi 2022

Die Vorbereitungen zur Chilbi laufen auf Hochtouren. Leider mussten Kulturkommission und Gemeinderat zur Kenntnis nehmen, dass der Platz hinter dem Denner-Gebäude durch den Besitzer nicht mehr zur Verfügung gestellt wird. Dies wurde dem Rat schon vor einiger Zeit mitgeteilt. Verhandlungen mit der Eigentümerschaft in den letzten Tagen vermochten daran nichts zu ändern. Die Kulturkommission ist zur Zeit dabei, Lösungen zu suchen. Ob sich der fehlende Platz negativ auf die Chilbi auswirkt, kann zur Zeit noch nicht anschliessend beurteilt werden.

Kulinarium

Am Samstag, dem 14.05.2022 findet das Kulinarium der Kulturkommission statt. Es werden 11 Länder vertreten sein.

Spitex

Die Spitex schliesst die Jahresrechnung 2021 mit einem Gewinn von ca. CHF 1'313 ab. Die Jahresrechnung 2021 wird Ende Juni der Generalversammlung präsentiert.